



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung und Familie

VORL.NR. 264/22

Sachbearbeitung:

Burtchen, Patrick

Datum:

28.07.2022

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

Sitzungsart

Bildungs- und Sozialausschuss

16.11.2022

ÖFFENTLICH

Betreff:

Weiterfinanzierung Projekt Connect

Bezug SEK:

MP09 Bildung und Betreuung, SZ02, OZ03

Bezug:

VORL.NR. 438/16; VORL.NR. 006/18

Anlagen:

Anlage 1 – Tätigkeitsbericht

Beschlussvorschlag:

1. Einer Weiterfinanzierung des Projekt Connect mit einer Befristung bis zum 31.08.2025 wird zugestimmt.
2. Das Konzept Connect wird im nächsten Schritt weiterentwickelt, um gezielt auf die zusätzliche Fluchtentwicklungen im Rahmen der Ukrainesituation und im Hinblick auf die jugendkulturelle Ausrichtung der Villa BarRock als Veranstaltungshaus zu reagieren.

Sachverhalt/Begründung:

Seit dem Jahr 2015 sind viele Menschen aus unterschiedlichen Gründen aus ihren Heimatländern geflüchtet und nach Ludwigsburg gekommen. In der Anfangszeit waren es viele unbegleitete Minderjährige, aber auch sehr viele junge Erwachsene aus Kriegsgebieten. Neben einer adäquaten Begleitung fehlen besonders für diese Altersgruppe ansprechende Freizeitbeschäftigungen und – Angebote, die Begegnung und Engagement schaffen und begleitende und beratende Funktionen übernehmen. Hier konnte das Projekt Connect von Anfang an ein einzigartiges und bedeutendes Angebot stellen. Die Grundidee - Offene Arbeit mit jungen erwachsenen Geflüchteten.

Connect versteht sich dabei als offenes, freiwilliges und bedürfnisorientiertes Angebot für unterschiedliche Zielgruppen und orientiert sich in der Umsetzung an den Arbeitsprinzipien der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Durch Freizeitangebote für junge Erwachsene um 18 bis etwa 27

Jahren konnten nicht nur Geflüchtete als Mitorganisatoren und Mitveranstalter für Aktionen und Kulturveranstaltungen gewonnen werden, es wurde darüber hinaus ein Ort geschaffen, der eine Begegnung unterschiedlichster Interessen, Charakter und Kulturen fördert und begleitet. Darüber hinaus agiert die Villa BarRock, als jugendkultureller Stützpunkt und „Safe Space“ in einer individuellen Beratungsfunktion und Orientierungshilfe für junge Erwachsene.

Die Angebote zielen hierbei nicht ausschließlich auf junge Geflüchtete ab, sondern sind, vor Allem durch kreative Projekte mit freizeitpädagogischem Charakter ebenso wie themenbezogenen Veranstaltungen (wie Konzerten, Lesungen, u.v.m.) für alle jungen Menschen in Ludwigsburg attraktiv. Ziel ist es, diese jungen Menschen zusammen zu bringen und Kontakte zu Gleichaltrigen herzustellen. Als Standort unterschiedlicher Hochschulen ist Ludwigsburg prädestiniert für einen solchen Ansatz. Besonders Angebote aus den Bereichen Kultur, Musik und Sport schaffen neue Verbindungen und stärken durch das engagierte Miteinander eine gegenseitige Toleranz, Akzeptanz und gelebte Inklusion. Damit unterscheidet sich die Arbeit von Connect in der aktiven Umsetzung eines jugendkulturellen Konzeptes zu den Ansätzen anderer Jugendeinrichtungen in Ludwigsburg.

Mit Abschluss der Haushaltsberatungen 2021 wurde Connect für weitere zwei Jahre bis zum 28.02.2023 finanziert. Aufgrund der Coronapandemie wurden Haushaltskonsolidierungen vorgenommen und die Personalstärke von 150 % auf 100 % Stellenanteile reduziert.

Im Zuge der Coronapandemie musste sich Connect mit ihrer Angebotsstruktur komplett neu einstellen. Die Schließung des Café BarRock war insbesondere für die Stammbesucherinnen und Stammbesucher ein harter Schlag. Hier konnte Connect in Kooperation mit der Kinder- und Jugendförderung digitale Angebotsformen entwickeln und umsetzen. Der Fokus lag in dieser Zeit auf der Aufsuchenden Arbeit am Bahnhof und in der Innenstadt sowie auf einzelne Beratungssettings, die Coronakonform umgesetzt worden sind.

Die aktuelle Situation in der Ukraine fordert von einigen Fachbereichen besonderes Engagement und verursacht in speziellen Bereichen ein erhöhtes Arbeitsaufkommen. Aufgrund der Erfahrung mit Flucht- und Asylthematiken stellte Connect einen erheblichen Anteil ihrer Arbeitskraft und -zeit dem Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe, Soziales und Sport als Amtshilfe für die Erstberatung für Geflüchtete aus der Ukraine zur Verfügung. Die dadurch ausfallenden Öffnungszeiten wurden über die Abteilung Jugend, speziell durch die Kinder- und Jugendförderung weitestgehend aufgefangen. Leider litt darunter die Projekt- und Veranstaltungsarbeit, die aufgrund der reduzierten Stellenanteile und der Amtshilfe nur schwer zusätzlich umzusetzen waren.

Seit Juli konzentriert sich Connect wieder auf die wesentlichen Aufgaben in der Villa BarRock. Schon vor Corona wurde die Zielsetzung des Projekts schwerpunktmäßig auf die Projekt- und Veranstaltungsarbeit gelegt. Veranstaltungen wie Konzerte, Lesungen und thematische Abende laden ein vielfältiges Publikum ein. Hier bietet sich die besondere Chance Gleichaltrige zu „connecten“. Darüber hinaus sind in der Villa traditionell Initiativen wie z.B. G.R.U.N.Z. e.V., KulturWelt e.V. und LuBu-Beatz zu Hause, die kulturell die Villa und ihre Räumlichkeiten mit Veranstaltungen – auch in Kooperation mit Connect – beleben. Jugendkulturelle Veranstaltungen werden auch in Zukunft den Schwerpunkt bilden.

Mit den Öffnungszeiten im Café BarRock, den vielfältigen Veranstaltungen und Projekten mit unterschiedlichsten Partnern in Ludwigsburg (in der Villa BarRock oder auf dem Akademiehof) ist mit Connect in den letzten Jahren eine wichtige Anlaufstelle und Begegnungsplattform für Menschen mit Fluchterfahrung entstanden. Connect ist mittlerweile eine feste Institution und verlässlicher Partner

vielfältiger Kooperationen mit Hochschulen (insbesondere der Evangelischen und Pädagogischen Hochschulen), Institutionen aus Kultur und Gesellschaft, sowie in der Jugendarbeit. Dies zeigt auch die ergänzende Wirkung der Villa BaRock zum zukünftigen zentralen Jugendtreff in der Innenstadt. Beide Einrichtungen bedienen unterschiedliche Zielgruppen mit unterschiedlichen Veranstaltungsformaten, die sich durchaus im öffentlichen Raum treffen und miteinander agieren.

Das Projekt startete im Jahr 2016 mit einer Laufzeit von drei Jahren und wurde im Jahr 2019 um weitere zwei Jahre fortgeführt. Im Februar 2023 endet das Projekt Connect. Die Verwaltung empfiehlt besonders im Hinblick auf die aktuelle Situation in der Ukraine aber auch aufgrund der Folgen der Coronapandemie und den damit zusammenhängenden Auswirkungen für die Zielgruppe eine Weiterfinanzierung bis 2025.

Die zu erwartenden Mehrkosten für die Haushaltsjahre 2023 bis 2025 können der untenstehenden Tabelle entnommen werden. Für das Jahr 2023 sind noch Mittel bis zum Ende des Projekts im Februar berücksichtigt. Unten sind lediglich die Mehrkosten ab dem Haushaltsjahr 03/2023ff dargestellt:

Leistung	Mehrkosten 2023 – von März - Dezember	Mehrkosten 2024	Mehrkosten 2025	Gesamt
Personalkosten 100 VZE	57.000 EUR	68.500 EUR	68.500 EUR	194.000 EUR
Sachmittel	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR	15.000 EUR
Gesamt	62.000 EUR	73.500 EUR	73.500 EUR	209.000 EUR

Unterschriften:

Daniel Wittmann

Patrick Burtchen

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		209.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 48		Produktgruppe 362004		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		40* Personalkosten		
		4* Sachkosten		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input checked="" type="checkbox"/> Nein, ab 03/23 Deckung durch Anmeldung zum Haushalt 2023 ff.		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
48435001	40* 4*	S48362004001		

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	o	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler:

DI, DII, DIII, DIV, FB10, FB20, FB57



LUDWIGSBURG

NOTIZEN